

Auslandssemester-Erfahrungsbericht
Ata-UI-Shafi Butt
Sultan Ahmed Butt
Innovation and Change Management
“ **Ekonomikas un kultūras augstskola**“
Lomonosova iela 1 k-5, Latgales priekšpilsēta, Rīga, LV-1019,
Lettland



Liebe Kommilitonen und Kommilitoninnen,

wilkommen zum Erfahrungsbericht über unseren Aufenthalt an der Ekonomikas un kultūras augstskola (EKA) in Riga, Lettland.

Für uns beide war es das 3. Semester unseres Masterstudiums im Studiengang „Innovation and Changemanagement“ an der Hochschule Nordhausen.

Durch Vorerfahrungen wurden wir auf das Erasmusprogramm aufmerksam. Im Grunde genommen hatten wir mit Herrn Hoffmann ein Gespräch über die baltische Region gehabt. Danach haben wir geschaut, welche Universität

unserem Profil entsprach. Mit großes Interesse für die Region entschlossen wir uns für Riga, Lettland.

Das Semester begann am 01. September 2020 und endete am 24.01.2021. Es startete mit Präsenzveranstaltungen, die aufgrund der Corona-Pandemie nachfolgend durch Online-Vorlesungen abgelöst wurden. Es wurde ZOOM als Videokonferenz-Portal eingeführt. Die Vorlesungen waren auch online gut strukturiert. Es gab Vorlesungen mit Gruppendiskussionen, bei der jeder Teilnehmer über sein Mikrofon oder über den Chat mitmachen konnte. Für uns war es eine sehr interessante Erfahrung, Zoom zu benutzen. Diese Art, weg vom traditionellen Weg der Vorlesungen hin zu modernen Online-Vorlesungen, ist natürlich einerseits entspannter, jedoch fehlt einem die regelrechte Begegnung mit den Kommilitoninnen und Kommilitonen (der persönliche Austausch in den Pausen, die Vorlesung mit Dozenten und Plenum). Jedoch hinderten die Online-Vorlesungen uns nicht, weiterhin mit den bereits gewonnenen Freunden in Kontakt zu bleiben.

Die Prüfungen wurden von Oktober bis Mitte Januar abgehalten. Das Vorlesungs- und Prüfungssystem an der EKA ist anders strukturiert als an der HSN. Für Masterstudenten werden die Vorlesungen mehrmals innerhalb der Woche i.d.R. über 4-6 Wochen für das jeweilige Fach abgehalten. Das ist anders als in Deutschland, wo die Fächer über das gesamte Semester laufen. Daher sind einige andere Fächer vor- und andere nachgelagert, sodass sich die Fächer nicht überlappen. Für uns persönlich war dies eine Erfahrung, die wir sehr angenehm fanden. Ergänzungsfächer liefen parallel, sodass der gesamte Stundenplan belegt war und man trotz allem das Gefühl hatte, Abwechslung zu haben. Für jedes Modul gibt es diverse Teilleistungen zu erbringen, wie z.B. Assignments, Hausarbeiten, Präsentationen sowie Final Exams. Diese Teilleistungen werden dann zu einer Gesamtnote zusammengerechnet.

Riga

Riga ist mit rund 632.614 Einwohnern die Hauptstadt Lettlands. Sie ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes und hat viele

Museen und Konzerthallen. Die Hauptstadt ist ebenfalls bekannt für Gebäude aus Holz, Jugendstilarchitektur und die mittelalterliche Altstadt.

Die Altstadt ist reich an kleinen Läden zum Bummeln. Zudem gibt es zahlreiche Restaurants für Leckereien und fürs Nachleben, insbesondere der beschäftigte Livu Platz mit seinen Bars und Nachtclubs ist erwähnenswert.

Einige bekannte Stadtteile sind:

- „Klusais centrs“ („Das stille Zentrum“)
- Vecrīga (Altstadt)
- Jūrmala (Riga-Strand)

Sehenswürdigkeiten

Zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten gehören:

- Klusais centrs“ („Das stille Zentrum“)
- Vecrīga (Altstadt)
- Domplatz
- Freiheitsdenkmal
- St. Petrikirche
- Die Bremer Stadtmusikanten
- Lettisches Nationales Kunstmuseum
- Zentralmarkt
- Lettische Nationalbibliothek
- Lettische Nationaloper
- Rigaer Zoo
- Jurmala (Beach)
- Sigulda (Mini Switzerland)

Lettland

Lettland liegt an der Ostsee zwischen Litauen und Estland. Seine Landschaft zeichnet sich durch breite Strände sowie gewaltige, dichte Wälder aus.

Unter den Museen ist das Lettische Freilichtmuseum zu nennen, in dem man lokales Handwerk, Musik und die lettische Küche kennenlernen kann.

Universität

Das EKA befindet sich in Riga, Lomonosova Str. 1, Gebäude 5. Das Gebäude, in dem sich die EKA heute befindet, wurde 1909 gebaut. Jetzt ist das Gebäude vollständig renoviert und seine technische Ausstattung entspricht voll und ganz den Standards der europäischen Hochschulen. Das akademische Personal umfasst sowohl lokale als auch internationale Dozenten. 67% des akademischen Personals der EKA sind Dozenten mit Doktorgrad.

Die EKA bietet eine moderne Studienumgebung - reale und virtuelle Hörsäle, eine moderne Bibliothek, in der man eine große Auswahl an Büchern und Zeitschriften, Audiomaterialien, Videomaterialien, elektronische Datenbasis und informative Internetressourcen in Russisch, Englisch, Deutsch und anderen Sprachen finden kann. Die Plattform, mit der die EKA arbeitet, ist Moodle. Zoom wird ebenfalls verwendet.

Die EKA hat ERASMUS-Kooperationsvereinbarungen mit Hochschuleinrichtungen in Frankreich, Italien, Litauen, Polen, Mazedonien, den Niederlanden, Slowenien, Spanien, der Türkei, Deutschland und Ungarn abgeschlossen. Jedes Jahr wird die Liste der Partner der EKA Hochschule um neue Partner erweitert. Jedes Jahr nehmen Studenten und Dozenten an Austauschprogrammen teil.

Die EKA ist Mitglied des Baltic University Programme, das 160 Universitäten in 14 Ländern des Ostseeraums vereint.

EKA ist Mitglied in mehreren lettischen und internationalen Verbänden, zum Beispiel:

- Higher Education Export Association of Latvia
- Latvian Information and Communications Technology Association

- Latvian Association of Private Universities
- Latvian Employers Confederation
- Baltic Management Development Association.

Visum

Deutsche Studierende benötigen kein **Visum** zur **Einreise** nach **Lettland**. Wer länger als drei Monate im Land verbleiben will, benötigt eine Aufenthaltsgenehmigung, die von der Botschaft ausgestellt wird. Auskünfte erteilen die Botschaft und das Generalkonsulat.

Visa-Karte

Unserer Erfahrung nach ist die DKB Studentcard mit Girokonto optimal, da an jeder Ecke Bankautomaten stehen und keinerlei Gebühren anfallen.

„Man entdeckt keine neuen Erdteile, ohne den Mut zu haben, alte Küsten aus den Augen zu verlieren.“ *André Gide*

„Nimm nur Erinnerungen mit, hinterlasse nichts außer Fußspuren.“ *Chief Seattle*

Persönlich wünsche ich jedem einen angenehmen Aufenthalt in Riga. Nehmt alles mit was Ihr mitnehmen könnt. Reist so viel Ihr könnt, denn es fördert eure Allgemeinbildung und euren Weitblick. Empfehlenswert sind auch lange Abendspaziergänge in den Parks oder am Strand von Jūrmala.

Bei Fragen stehe wir Euch gern zur Verfügung.

Kontakt:

E-Mail: Ata-UI-Shafi.Butt@hs-nordhausen.de

E-Mail: Sultan-Ahmed.Butt@hs-nordhausen.de